

VOLLMACHT
 Erstvollmacht
 Zusatzvollmacht NR.
 ersetzt Vollmacht vom
 ersetzt alle früheren Vollmachten

1. Vertragspartner

2. Vertragspartner

Der/Die Vertragspartner erteilt/erteilen Vollmacht an:

1. BEVOLLMÄCHTIGTER

Name, Vorname

Nationalität

Straße, Nr.

Land

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Geburtsort/-land

 Einzelunterschrift* Kollektivunterschrift*

* bei fehlenden Angaben gilt Einzelverfügungsberechtigung. Kollektivunterschrift gilt immer im Zusammenhang mit einem Kontoinhaber oder einem weiteren Bevollmächtigten.

Beziehung des Bevollmächtigten zum Vertragspartner (Pflichtfeld)
 Unterschrift 1. Bevollmächtigter

2. BEVOLLMÄCHTIGTER

Name, Vorname

Nationalität

Straße, Nr.

Land

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Geburtsort/-land

 Einzelunterschrift* Kollektivunterschrift*

* bei fehlenden Angaben gilt Einzelverfügungsberechtigung. Kollektivunterschrift gilt immer im Zusammenhang mit einem Kontoinhaber oder einem weiteren Bevollmächtigten.

Beziehung des Bevollmächtigten zum Vertragspartner (Pflichtfeld)
 Unterschrift 2. Bevollmächtigter

3. BEVOLLMÄCHTIGTER

Name, Vorname

Nationalität

Straße, Nr.

Land

PLZ/Ort

Geburtsdatum

Geburtsort/-land

 Einzelunterschrift* Kollektivunterschrift*

* bei fehlenden Angaben gilt Einzelverfügungsberechtigung. Kollektivunterschrift gilt immer im Zusammenhang mit einem Kontoinhaber oder einem weiteren Bevollmächtigten.

Beziehung des Bevollmächtigten zum Vertragspartner (Pflichtfeld)
 Unterschrift 3. Bevollmächtigter

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR DEN/DIE BEVOLLMÄCHTIGTEN

Im Rahmen der ordnungsgemäßen Abwicklung des Geschäftsverkehrs erfolgt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des/der Bevollmächtigten im Einklang mit der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie dem jeweils anwendbaren nationalen Recht zum Datenschutz. Die Bestimmungen zum Datenschutz sind im Dokument „Datenschutzhinweise“ beschrieben.

ES GELTEN FOLGENDE REGELUNGEN:
1. Umfang der Vollmacht

Die Vollmacht berechtigt gegenüber der Bank zur Vornahme aller Geschäfte, die mit der Konto- und Depotführung in unmittelbarem Zusammenhang stehen. Diese Vollmacht umfasst auch Verfügungen des Bevollmächtigten zu eigenen Gunsten. Der Bevollmächtigte kann insbesondere:

- über jeweilige Guthaben (zum Beispiel durch Überweisungsaufträge, Barabhebungen, Schecks) verfügen,
- eingeräumte Kredite in Anspruch nehmen,
- Wertpapiere, Devisen und Edelmetalle an- und verkaufen sowie die Auslieferung an sich selbst verlangen,
- Abrechnungen, Kontoauszüge, Wertpapier-, Depot- und Ertragnisaufstellungen sowie sonstige Abrechnungen entgegennehmen und anerkennen.

Diese Vollmacht berechtigt, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, nicht:

- zum Abschluss und zur Änderung von Kreditverträgen,
- zur Schließung von Konto und Depot,
- zur Beantragung von Kreditkarten,
- zur Bestellung und Rücknahme von Sicherheiten,
- zur Entgegennahme von Konto- und Kreditkündigungen,
- zur Änderung der Vereinbarung über die Zustellung der Korrespondenz.

Die Bank ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, vor der Ausführung von Weisungen eines Bevollmächtigten den/die Vertragspartner um eine Bestätigung zu ersuchen.

2. Untervollmachten, Übertragung

Der Bevollmächtigte kann die Vollmacht weder übertragen, noch Untervollmachten erteilen.

3. Vereinbarung zur Risikotragung

Sämtliche Nachteile und Schäden in Zusammenhang mit der Erteilung und Nutzung der Vollmacht, insbesondere im Falle einer missbräuchlichen Verwendung der Vollmacht durch den Bevollmächtigten, gehen zu Lasten des Vertragspartners, soweit der Bank kein grobes Verschulden nachgewiesen werden kann.

4. Geltungsdauer der Vollmacht

a) Die Vollmacht ist jederzeit widerruflich; sie behält ihre Gültigkeit bis zum Zugang der Widerrufserklärung bei der Bank, die aus Beweisgründen möglichst schriftlich zu erfolgen hat. Bei mehreren Vertragspartnern führt der Widerruf durch einen der Vertragspartner zum Erlöschen der Vollmacht.

b) Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tode des/der Vertragspartner(s); sie bleibt für die Erben des jeweils verstorbenen Vertragspartners in Kraft. In diesem Fall ist die Bank berechtigt, eine Bestätigung der Erben zu verlangen, dass die Vollmacht weiterhin gilt. Bis zum Erhalt dieser Bestätigung werden die Verfügungsrechte des Bevollmächtigten je nach Umständen eingeschränkt oder sistiert.

ZUSTIMMUNG/UNTERSCHRIFTEN

Der Vertragspartner bestätigt die gemachten Angaben.

Für das gesamte Vertragsverhältnis mit der DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG gelten deren Allgemeine Geschäftsbedingungen sowie die einschlägigen Sonderbedingungen. Die erteilten Vollmachten gelten ab sofort bis zum schriftlichen Widerruf.

Ort, Datum

Bei Gesellschaften: Firmenstempel oder Firmenname

Unterschrift 1. Vertragspartner/gesetzlicher Vertreter

Unterschrift 2. Vertragspartner/gesetzlicher Vertreter

ERKLÄRUNG DES VERTRIEBSPARTNERS

Ich/Wir bestätige(n), dass die Unterschrift(en) der oben erwähnten Person(en) echt ist/sind und dass die mit diesem Formular übermittelte(n) Ausweiskopie(n) mit dem Original übereinstimmt/übereinstimmen **(Ausweiskopie(n) zwingend beilegen)**.

Die Identität des/der Bevollmächtigten wurde nachgewiesen durch:

Ausweisnummer

PA RP 1. Bevollmächtigter

PA RP 2. Bevollmächtigter

PA RP 3. Bevollmächtigter

Diese Angaben sind unbedingt erforderlich!

Bei minderjährigem Vertragspartner: Einen Existenznachweis habe(n) ich/wir beigefügt.

Vermittler-Nr. des Vertriebspartners

Betreuend: Filial-Nr.

Berater-Nr.

Ausführend: Filial-Nr.

Berater-Nr.

Mitarbeiter der Bank

Telefon

Adresse

Ort, Datum

Firmenstempel des Vertriebspartners

Unterschriften des Vertriebspartners